



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Henriette Quade (DIE LINKE)
Abgeordneter Sebastian Striegel (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Von der Polizei registrierte Gewaltstraftaten im Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität - rechts“ im Monat Juli 2017

Kleine Anfrage - KA 7/1036

Vorbemerkung der Fragestellenden:

Laut polizeilichem Definitionssystem „Politisch motivierte Kriminalität“ (PMK) gilt eine Tat als politisch motiviert, „wenn die Umstände der Tat oder die Einstellung des Täters darauf schließen lassen, dass sie sich gegen eine Person aufgrund ihrer politischen Einstellung, Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, Herkunft, sexuellen Orientierung, Behinderung oder ihres äußeren Erscheinungsbildes bzw. ihres gesellschaftlichen Status richtet“ (vgl. u. a. BMI/BMJ (Hrsg.): Zweiter Periodischer Sicherheitsbericht, Berlin 2006, S. 135; VS-Bericht LSA 2012). Sachsen-Anhalt hat mit einer zunehmenden rechtsextremistischen Belastung zu kämpfen.

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Inneres und Sport

Namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Landesregierung:

Die nachfolgenden Angaben basieren auf dem vom Landeskriminalamt Sachsen-Anhalt (LKA) erstellten Lagebild Politisch motivierte Kriminalität (PMK). Im Lagebild PMK werden ausschließlich Fälle erfasst, die nach dem polizeilichen Ermittlungser-

Hinweis: Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick den Acrobat Reader. Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

(Ausgegeben am 19.09.2017)

gebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte den Verdacht für eine mit Strafe bedrohte Handlung begründen, der eine - zumindest zu vermutende - politische Motivation (hierunter fallen auch rechtsextremistische, fremdenfeindliche und antisemitische Straftaten) zugrunde liegt. Die aufgeführten Zahlen für den Monat Juli 2017 stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise sehr deutlich) verändern und haben daher nur vorläufigen Charakter. Die Erhebung erfolgte mit Stand vom 31. Juli 2017.

1. **Wie viele Gewaltstraftaten im Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität - rechts“ wurden von der Polizei in Sachsen-Anhalt im Jahr 2017 für den Monat Juli registriert? Wie viele Gewaltdelikte im Themenfeld „Hasskriminalität“, Unterthema „Sexuelle Orientierung“ wurden von der Polizei in Sachsen-Anhalt im Jahr 2017 für den Monat Juli registriert?**

Im Monat Juli 2017 wurden in Sachsen-Anhalt vier politisch motivierte Gewaltstraftaten, die dem Phänomenbereich -rechts- zugeordnet werden konnten, registriert (Anlage 1). Diese Straftaten sind dem Themenfeld Hasskriminalität - Sexuelle Orientierung nicht zuzurechnen.

2. **Wie viele Nachmeldungen wurden für die Vormonate seit Jahresbeginn registriert?**

Der Begriff der Nachmeldung ist im Definitionssystem PMK nicht definiert. Es handelt sich dabei um Straftaten, die nachträglich, d. h. nach einer als Berichtszeitraum definierten Zeitspanne bekannt geworden bzw. gemeldet worden sind. Das Fallaufkommen der der Polizei bekannt gewordenen Straftaten ist im Wesentlichen vom Anzeigeverhalten der Betroffenen abhängig. Darüber hinaus wird die politische Motivation oft erst im Verlauf des Ermittlungsverfahrens festgestellt und entsprechend gemeldet.

Als Vormonate, bezogen auf den Monat Juli 2017, wurden in diesem Zusammenhang die Straftaten mit Tatzeit vom 1. Januar 2017 bis einschließlich 30. Juni 2017 interpretiert, die dem Polizeilichen Staatsschutz ab dem 1. Juli 2017 bekannt wurden und im Rahmen des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen PMK (KPMD-PMK) gemeldet worden sind.

Demnach sind in diesem Zeitraum fünf Gewaltstraftaten der PMK -rechts- nachträglich registriert worden (Anlage 2).

3. **Um welche Art von Delikten handelte es sich bei den unter 1. und 2. erfragten Taten? An welchen Tatorten (in welcher Straße, auf welchem Platz, in welchem Bahnhof bzw. öffentlichen Verkehrsmittel etc.) wurden diese Straftaten wann (Datum und Uhrzeit) verübt? Bitte konkrete Auflistung in jeweils einer Zeile pro Delikt nach Polizeidirektionen und Polizeirevieren, entsprechend der verletzen Rechtsnorm, Angaben zum Sachverhalt (Tathergang/Art und Weise; ggf. Aufführung der Nationalität bzw. des Herkunftslandes der Opfer und Grad der Verletzungen), Themenfeldern im Phänomenbereich PMK-rechts (Rassismus, Antisemitismus, gegen links, Konfrontation/politische Einstellung, sexuelle Orientierung, etc.), Geschädigten nach Alter und Geschlecht, Festnahmen, Untersuchungshaft. Welche dieser Gewaltstraftaten waren extremistisch ausgeprägt? Welcher**

materielle Schaden entstand jeweils? Zu welchen der genannten Gewaltdelikte erschien eine Pressemitteilung der Polizei?

Im LKA werden keine Statistiken mit Angaben zum Tathergang geführt. In keinem der registrierten Fälle kam es zu einer vorläufigen Festnahme bzw. wurde eine Untersuchungshaft angeordnet. Die erfragten Angaben zu den Tatorten, Tatzeiten, Polizeidirektionen und Polizeirevieren, verletzten Rechtsnormen, Themenfeldern, vorläufigen Festnahmen, Untersuchungshaft, Extremismus, materiellen Schäden, Presseveröffentlichungen und Tatverdächtigen/Geschädigten sind in der Anlage 1 (zu Frage 1) und in der Anlage 2 (zu Frage 2) dargestellt. Die Angaben zu polizeilichen Vorerkenntnissen zu den Tatverdächtigen beziehen sich auf PMK im Allgemeinen. Phänomenspezifische Vorerkenntnisse, wie „rechts“ etc., werden nicht erhoben.

- 4. Wie viele Tatverdächtige hat die Polizei im Zusammenhang mit den in Frage 1 und 2 genannten Straftaten jeweils ermittelt? Bitte aufschlüsseln nach Alter und Geschlecht. Über wie viele Tatverdächtige lagen polizeiliche Vorerkenntnisse aus dem Bereich PMK-rechts vor?**

Es wird auf die Antwort auf Frage 3 verwiesen.

KA 7/1036 - Gewaltstraftaten der Politisch motivierten Kriminalität - rechts - im Juli 2017¹

Polizei- direktion	Polizeirevier	Tatort	Ortsteil	Örtlichkeit	Tatdatum	Tatzeit	Delikt	Extr.	Schaden	Vor- erk.	Presse- mittlg.	Fest- nahmen	Alter	Tatverdächtige		Geschädigte
														männl.	weibl.	
PD ST Nord	Salzlandkreis	Bernburg (Saale), Stadt	Bernburg (Saale)	Straße, Gehweg	24.07.2017	14:19	§ 223 StGB	ja	0,00 €	1	nein	0	ab 21	1	0	1 (Alter: 17 , StAng. Afghanistan, verletzt)
PD ST Nord	Stendal	Stendal, Hansestadt	Stendal	Straße	13.07.2017	2:49	§ 224 StGB	ja	0,00 €	0	ja	0		0	0	1 (Alter: 23 , StAng. D)
PD ST Ost	Wittenberg	Kemberg, Stadt	Eutzsch	Gehweg	20.07.2017	20:45	§ 223 StGB	ja	0,00 €	0	nein	0	ab 21	1	0	1 (Alter: 19 , StAng. D)
PD ST Süd	Burgenland- kreis	Zeitz, Stadt	Zeitz	Gehweg	12.07.2017	16:19	§ 223 StGB	ja	0,00 €	1	nein	0	ab 21	1	0	1 (Alter: 57 , StAng. D, verletzt)
Summe					4 Straftaten			4	0,00 €	2	1	0		3	0	4

Polizei- direktion	Polizeirevier	Tatort	Ortsteil	Örtlichkeit	Tatdatum	Tatzeit	Delikt	Oberbegriff		Unterthema		
PD ST Nord	Salzlandkreis	Bernburg (Saale), Stadt	Bernburg (Saale)	Straße, Gehweg	24.07.2017	14:19	§ 223 StGB	Ausländer-/Asylthematik		gegen Asylbewerber/Flüchtlinge		
							Hasskriminalität		Fremdenfeindlich			
	Stendal	Stendal, Hansestadt	Stendal	Straße	13.07.2017	2:49	§ 224 StGB	Konfrontation/Politische Einstellung		gegen links		
PD ST Ost	Wittenberg	Kemberg, Stadt	Eutzsch	Gehweg	20.07.2017	20:45	§ 223 StGB	Hasskriminalität		Fremdenfeindlich		
PD ST Süd	Burgenland- kreis	Zeitz, Stadt	Zeitz	Gehweg	12.07.2017	16:19	§ 223 StGB	Hasskriminalität		Antisemitisch		
Summe					4 Straftaten							

¹ Tatzeit: 01.07.2017 bis 31.07.2017, Stand: 31.07.2017.

KA 7/1036 - Nachmeldungen von Straftaten der Politisch motivierten Gewaltkriminalität¹

Polizei- direktion	Polizeirevier	Tatort	Ortsteil	Örtlichkeit	Tatdatum	Tatzeit	Delikt	Extr.	Schaden	Vor- erk.	Presse- mittlg.	Fest- nahmen	Alter	Tatverdächtige		Geschädigte
														männl.	weibl.	
PD ST Nord	Altmarkkreis Salzwedel	Gardelegen, Hansestadt	Mieste	Straße, Bahnhof	17.06.2017	22:15	§ 224 StGB	ja	0,00 €	0	ja	0	14-17	1	0	4 (Alter: 11-15 J. , StAng. Iran, 1x verletzt)
													18-20	2	0	
	Magdeburg, Landeshaupt- stadt	Magdeburg, Landeshaupt- stadt	Neustädter Platz	Platz	23.06.2017	23:45	§ 224 StGB	ja	0,00 €	3	ja	0	ab 21	3	0	2 (Alter: 17-22 J. , StAng. Syrien, 2x verletzt)
PD ST Ost	Anhalt- Bitterfeld	Köthen (Anhalt), Stadt	Köthen (Anhalt)	Gehweg, Bank	22.05.2017	23:30	§ 224 StGB	ja	0,00 €	0	nein	0		0	0	1 (Alter: 30 , StAng. D, verletzt)
	Wittenberg	Wittenberg, Lutherstadt	Wittenberg	Park	02.04.2017	16:00	§ 223 StGB	ja	0,00 €	0	nein	0		0	0	1 (Alter: 16 , StAng. Afghanistan, verletzt)
PD ST Süd	Halle (Saale), Stadt	Halle (Saale), Stadt	Kröllwitz	Haltestelle	27.06.2017	12:22	§ 223 StGB	ja	0,00 €	0	nein	0	ab 21	1	0	1 (Alter: 21 , StAng. Syrien)
Summe					5 Straftaten			5	0,00 €	3	2	0		7	0	9

Polizei- direktion	Polizeirevier	Tatort	Ortsteil	Örtlichkeit	Tatdatum	Tatzeit	Delikt	Oberbegriff	Unterthema
PD ST Nord	Altmarkkreis Salzwedel	Gardelegen, Hansestadt	Mieste	Straße, Bahnhof	17.06.2017	22:15	§ 224 StGB	Ausländer-/Asylthematik	gegen Asylbewerber/Flüchtlinge
								Hasskriminalität	Fremdenfeindlich
	Magdeburg, Landeshaupt- stadt	Magdeburg, Landeshaupt- stadt	Neustädter Platz	Platz	23.06.2017	23:45	§ 224 StGB	Ausländer-/Asylthematik	gegen Asylbewerber/Flüchtlinge
								Hasskriminalität	Fremdenfeindlich Islamfeindlich
PD ST Ost	Anhalt- Bitterfeld	Köthen (Anhalt), Stadt	Köthen (Anhalt)	Gehweg, Bank	22.05.2017	23:30	§ 224 StGB	Hasskriminalität	Antisemitisch
								Nationalsozialismus/Sozialdarwinismus	Verherrlichung/Propaganda
	Wittenberg	Wittenberg, Lutherstadt	Wittenberg	Park	02.04.2017	16:00	§ 223 StGB	Ausländer-/Asylthematik	gegen Asylbewerber/Flüchtlinge
PD ST Süd	Halle (Saale), Stadt	Halle (Saale), Stadt	Kröllwitz	Haltestelle	27.06.2017	12:22	§ 223 StGB	Ausländer-/Asylthematik	gegen Asylbewerber/Flüchtlinge
								Hasskriminalität	Fremdenfeindlich
Summe					5 Straftaten				

¹ Straftaten mit Tatzeit: 01.01.2017 bis 30.06.2017, die ab dem 01.07.2017 bekannt geworden sind. Stand: 31.07.2017.